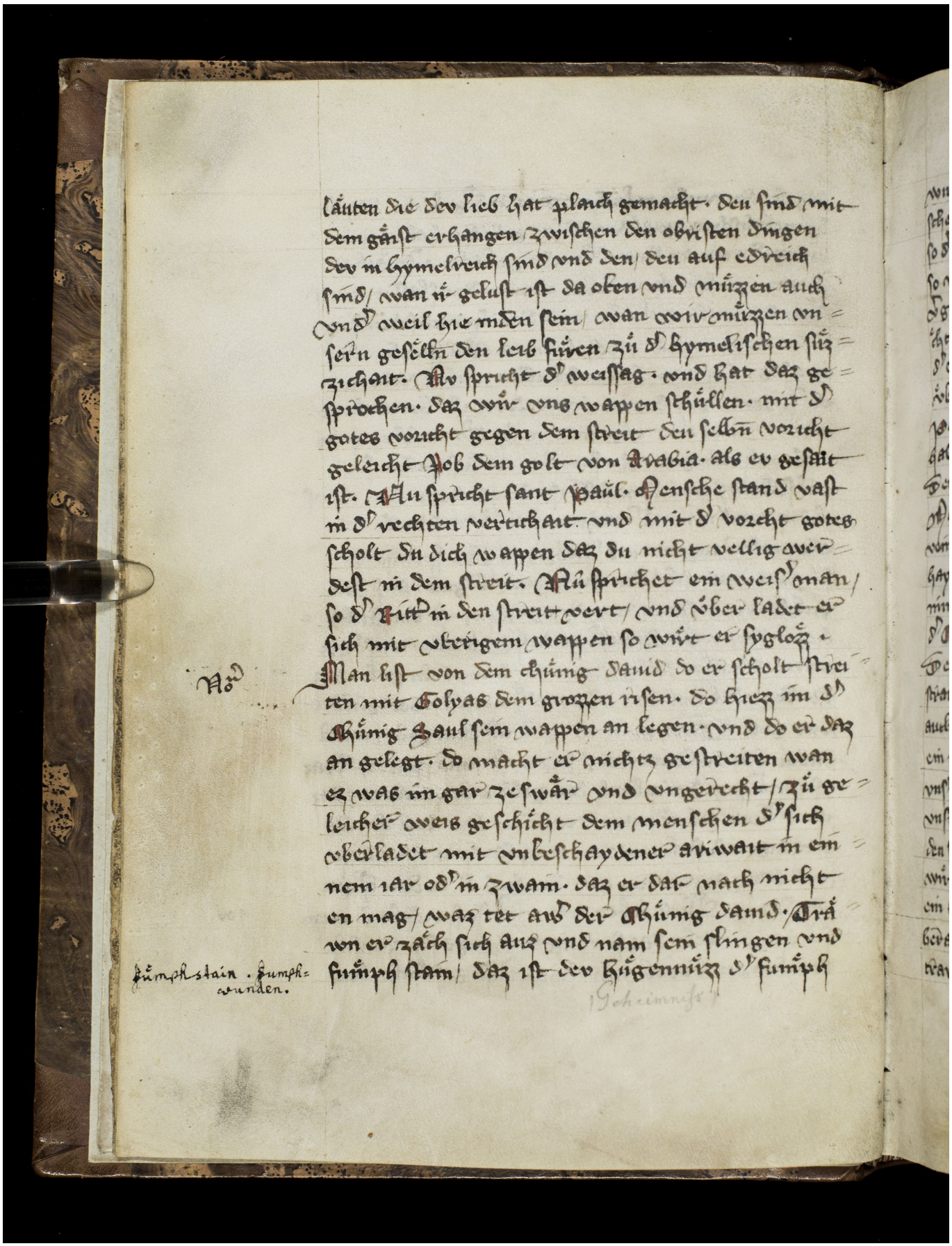
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



läuten die dev lieb hat plaich gemacht. den sind mit
dem gänst erhangen zwischen den obristen dingen
dev in hymelreich sind vnd den/ den auf erdreich
sind/ wan ir gelust ist da oben vnd müzzen auch
vnd weil hie mden sein/ wan wir müzzen vn=
sern gesellen den leib füren zu d hymelischen siz=
zichant. Alv spricht d weissag. vnd hat daz ge=
sprochen. daz wir vns wappen schüllen. mit d
gotes vorcht gegen dem streit den selbn vorcht
gelerecht Job dem golt von Arabia. als er gesait
ist. Alu spricht sant paul. O mensche stand vast
in d rechten vertrichant vnd mit d vorcht gotes
scholt du dich wappen daz du nicht vellig aver=
dest in dem streit. Alu sprichet ein weis man/
so d Ritt in den streit vert/ vnd über ladet er
sich mit vberigem wappen so wirt er sygloz.
Ad Man list von dem chünig David do er scholt strei=
ten mit Golyas dem grozzen risen. do hiez im d
Chünig Saul sein wappen an legen. vnd do er daz
an gelegt. do macht er nichtz gestreiten wan
ez was im gar zeswär vnd vngerecht/ zu ge=
leicher weis geschicht dem menschen d sich
vberladet mit vnbeschaydener ariwait in ein
nem iar od in zwam. daz er dar nach nicht
en mag/ waz tet aus der Chünig David. Trü
wn er zach sich aus vnd nam sein slingen vnd
fünfph stain/ daz ist dev hügenmüz d fünfph

fünfphstain. fumph=
wunden.

(Geheimnis)